

Ergebnisprotokoll Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss 09.10.2017, Nr. VWA 2017/05

Öffentlich

1. Annahme oder Vermittlung von Spenden, Sponsoring - ggf. Tischvorlage

1.1. Sponsoring des Projekts "Ravensburg sagt Danke!" Vorlage: DS 2017/262

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Annahme der folgenden Sponsorengelder für die Mitfinanzierung der Anerkennungsveranstaltung "Ravensburg sagt Danke!" wird genehmigt:

1. Für den Zeitraum August bis Dezember 2017

CineParC Ravensburg Gmbh	890 €
Ravensburger AG	500 €
vitaminBe Werbung und Design GmbH	500 €
Werbeagentur Hiltmann	2.500 €

1.2. Sponsoring für das neue Sozialprojekt "Ticket-Tafel" Vorlage: DS 2017/263

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Annahme der folgenden Sponsorengelder für die Anschubfinanzierung der "Ticket-

Tafel" wird genehmigt:

2. Für das Jahr 2017
Volksbank Ulm-Biberach eG mit Volksbank Ravensburg 100 €

(zuzüglich einer Spende über 5.000 € durch die Volksbankstiftung Ulm-Biberach)

**1.3. Ravensburg spielt 2017
- Annahme von Sponsorengeldern/Sachleistungen
Änderung Sponsorensomme Franz Lohr GmbH
Vorlage: DS 2017/232**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Franz Lohr GmbH hat aufgrund eines Wechsels in der Geschäftsführung die Sponsoringssumme von 5.000 € auf 2.500 € reduziert.
Die Leistungen des Sponsors sowie der Stadt werden daher entsprechend angepasst.

1. Franz Lohr GmbH 2.500 €

**1.4. Annahme und Vermittlung von Spenden
Vorlage: DS 2017/279**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

Der Annahme und der Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

**2. Übernahme einer Ausfallbürgschaft zu Gunsten der Stiftung Heilig-Geist-Spital im Rahmen einer Darlehensumschuldung
Vorlage: DS 2017/264**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg übernimmt für die Stiftung Heilig-Geist-Spital eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 209.934 € (100% = 262.418 €) im Rahmen einer Darlehensumschuldung. Die Summe entspricht 80 % der gesamten Darlehenssumme, entsprechend den Bürgschaftsübernahmevorschriften der EU-Kommission.

-
2. Bedingung ist die Genehmigung der städt. Bürgschaftsübernahme durch das Regierungspräsidium Tübingen.
 3. Die Stadt Ravensburg erhebt eine laufende Bürgschaftsgebühr für die Übernahme der Ausfallbürgschaft für die Stiftung Heilig-Geist-Spital. Die genaue und beihilferechtskonforme Höhe der Gebühr wird, nach Einholung der Vergleichsangebote, mit dem Regierungspräsidium Tübingen abgestimmt.

**3. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
09.10.2017

gez. Ulrike Engele